

Vorlesungen zu Street Art (online, 24 Mar–28 Apr 21)

online / KU Linz, 24.03.–28.04.2021

Ilaria Hoppe, KU Linz

Im Rahmen der Vorlesung Street Art am Institut für Kunst in gegenwärtigen Kontexten und Medien findet eine öffentlich zugängliche (zoom) Vortragsreihe statt:

24. März 2021 PD Dr. Ulrich Blanché
Schablonengraffiti von 1945 bis Banksy

Banksy ist der bekannteste Street Artist. Die von ihm bevorzugte Schablonen-Technik und ihre Geschichte dagegen ist vielen unbekannt. Im Vortrag geht es um die Wurzeln des Schablonengraffiti in Propaganda und Widerstand, Paris 1968, Punk, der Pariser Pochoirbewegung der 1980er Jahre und ihre Einflüsse und Entwicklung hin zum Stencil Graffiti in England der 1990er Jahre, aus dem Banksy hervorging.

21. April 2021 Dr. Katja Glaser
Street Art und neue Medien: Akteure – Praktiken – Ästhetiken

Neue Medien(technologien) wie Smartphones, Apps, digitale Karten und Social Networks spielen im Kontext der Street Art spätestens seit Anfang der 2010er Jahre eine zentrale Rolle. Katja Glaser greift diese Tendenzen auf, spürt Akteuren nach und entfaltet die Welt der Street Art als sozio-technischen Aushandlungsprozess. Ihre medienwissenschaftliche Studie erweitert die aktuelle Street-Art-Forschung um Themen der Netzpolitik, der Medienästhetik und der Navigation einerseits und lenkt andererseits den Fokus auf digitale Archivierung und Kunstgeschichte. Im Rahmen des Vortrags soll eine ‚kleine Forschungsreise‘ durch ihr 2017 bei transcript publiziertes Buch „Street Art und neue Medien“ unternommen und ihr Dissertationsprojekt gemeinsam diskutiert werden.

28. April 2021 Jens Besser
Cap, Splasher, konzeptuelle Vandalen - Auszüge aus der Zerstörungsgeschichte der Urban Art

Graffiti und Street Art werden vielerorts mit Vandalismus verbunden. Neben der Sichtweise der Offiziellen, die u.a. die illegale, visuelle Oberflächenveränderung als Vandalismus deklarieren, gibt es auch die Sicht der Inoffiziellen. Sie sehen eine Zerstörung ihrer Werke, wenn konkurrierende Crews Pieces übersprühen, Reinigungsfirmen Panels buffen oder Graffiti-Präventions-Aufträge ihre Tags & Bombs übermalen. Daher ist es nicht verwunderlich, dass Graffiti- und Street-Art-Künstler von Zerstörungsgedanken inspiriert wurden. Der Vortrag gibt Einblicke in die Zerstörungsgeschichte und dessen Weiterentwicklungen von Street Art und Graffiti. Als Einleitung dient ein Ausschnitt jüngerer, zerstörter Kunstgeschichte.

ArtHist.net

Termin: Mittwochs von 14.00-16.00 Uhr

Zoom-Link kann auf Anfrage verschickt werden - Kontakt: i.hoppe@ku-linz.at

Quellennachweis:

ANN: Vorlesungen zu Street Art (online, 24 Mar-28 Apr 21). In: ArtHist.net, 03.03.2021. Letzter Zugriff
06.07.2025. <<https://arthist.net/archive/33524>>.